



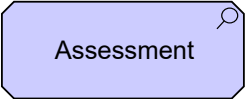



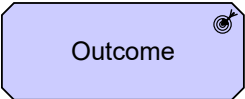

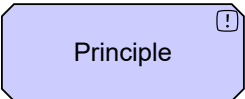

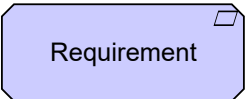



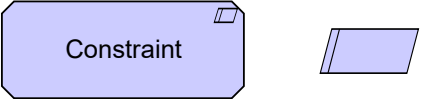

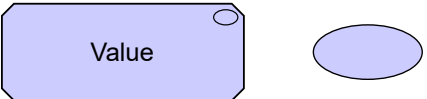
# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Motivationskonzepte (1/2)

 	<b>Stakeholder</b> Repräsentiert die Rolle einer Einzelperson, eines Teams oder einer Organisation (oder Klassen derer), die ihre Interessen an den Ergebnissen bzw. der Wirkung der Architektur vertritt.
 	<b>Treiber</b> Repräsentiert eine externe oder interne Gegebenheit, die eine Organisation dazu motiviert, Ziele zu definieren und die zur Erreichung derer notwendigen Änderungen umzusetzen.
 	<b>Bewertung</b> Repräsentiert das Ergebnis einer Analyse des Zustands bzw. der Lage des Unternehmens in Bezug auf einen Treiber.
 	<b>Ziel</b> Repräsentiert eine abstrakte Erklärung der Absicht, Richtung oder des gewünschten Endzustands für eine Organisation und ihre Stakeholder.
 	<b>Resultat</b> Repräsentiert ein Endergebnis, eine Wirkung oder eine Folge eines bestimmten Sachverhalts.
 	<b>Prinzip</b> Repräsentiert eine Absichtserklärung hinsichtlich einer allgemeinen Eigenschaft, die jegliches System in einem bestimmten Kontext in der Architektur betrifft.
 	<b>Anforderung</b> Repräsentiert eine Bedarfserklärung hinsichtlich einer Eigenschaft, die ein spezifisches System gemäß Beschreibung durch die Architektur betrifft.

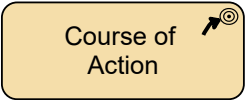

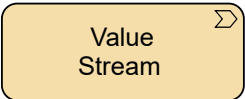

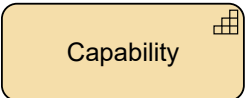

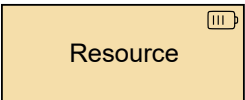

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Motivationskonzepte (2/2)

 <p>Constraint</p>	<b>Einschränkung</b> Repräsentiert eine Limitation von Aspekten der Architektur, ihres Implementierungsprozesses oder ihrer Realisierung.
 <p>Meaning</p>	<b>Bedeutung</b> Repräsentiert das Wissen oder die Kenntnis, die in einem Konzept in einem bestimmten Kontext vorhanden ist, oder die Interpretation eines Konzepts in einem bestimmten Kontext.
 <p>Value</p>	<b>Wert</b> Repräsentiert die relative Bedeutung, den Nutzen oder die Wichtigkeit eines Konzepts.


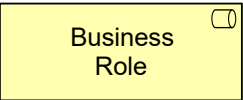
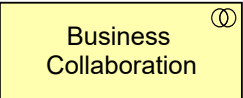
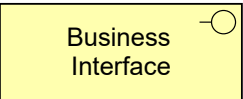
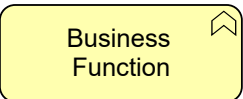
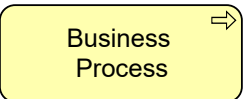
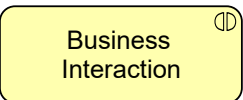
# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Strategieebene

 	<p><b>Handlungsweise</b></p> <p>Repräsentiert einen Ansatz oder Plan zur Konfiguration von Fähigkeiten und Ressourcen des Unternehmens, der zur Erreichung eines Ziels umgesetzt wird.</p>
 	<p><b>Wertstrom</b></p> <p>Repräsentiert eine Abfolge von Aktivitäten, die zusammen ein Ergebnis für einen Kunden, einen Stakeholder oder einen Endbenutzer erzeugen.</p>
 	<p><b>Fähigkeit</b></p> <p>Drückt aus, dass ein aktives Strukturelement, wie z.B. eine Organisation, eine Person oder ein System, zu etwas imstande bzw. in der Lage ist.</p>
 	<p><b>Ressource</b></p> <p>Repräsentiert einen Vermögenswert (Asset), den eine Einzelperson oder Organisation besitzt oder unter Kontrolle hat.</p>

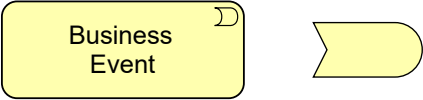

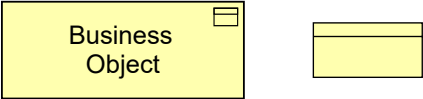
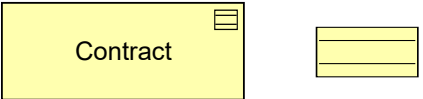
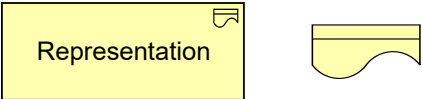
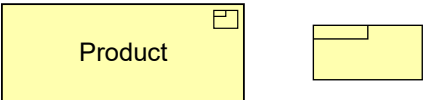
# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Geschäftsebene (1/2)

	<p><b>Geschäftsakteur</b> Repräsentiert eine Geschäftsentität, die dazu fähig ist, Verhalten auszuführen.</p>
	<p><b>Geschäftsrolle</b> Repräsentiert die Verantwortung für die Durchführung eines spezifischen Verhaltens, die einem Akteur zugewiesen werden kann, oder den Part, den ein Akteur im Rahmen einer bestimmten Aktion oder eines Ereignisses spielt.</p>
	<p><b>Geschäftskollaboration</b> Repräsentiert ein Aggregat zweier oder mehrerer interner aktiver Strukturelemente der Geschäftsebene, die zusammenarbeiten, um kollektives Verhalten auszuführen.</p>
	<p><b>Geschäftsschnittstelle</b> Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den Geschäftsservices für die Umgebung verfügbar gemacht werden.</p>
	<p><b>Geschäftsfunktion</b> Repräsentiert eine Sammlung von Geschäftsverhalten basierend auf einem ausgewählten Satz von Kriterien, wie z.B. erforderliche Geschäftsressourcen und / oder Kompetenzen, die als Ganzes gemanagt oder durchgeführt wird.</p>
	<p><b>Geschäftsprozess</b> Repräsentiert eine Abfolge von Geschäftsverhalten, die ein bestimmtes Ergebnis erzielt, wie z.B. eine definierte Menge von Produkten oder Geschäftsservices.</p>
	<p><b>Geschäftsinteraktion</b> Repräsentiert eine Einheit kollektiven Geschäftsverhaltens, die durch (eine Kollaboration von) zwei oder mehrere(n) Geschäftsakteure(n), Geschäftsrollen oder Geschäftskollaborationen ausgeführt wird.</p>

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Geschäftsebene (2/2)

 <p>Business Event</p>	<b>Geschäftsereignis</b> Repräsentiert eine geschäftsbezogene Zustandsänderung.
 <p>Business Service</p>	<b>Geschäftsservice</b> Repräsentiert explizit definiertes Verhalten, das eine Geschäftsrolle, ein Geschäftsakteur oder eine Geschäftskollaboration für ihre / seine Umgebung exponiert.
 <p>Business Object</p>	<b>Geschäftsobjekt</b> Repräsentiert ein Konzept, das in einer bestimmten Geschäftsdomäne verwendet wird.
 <p>Contract</p>	<b>Vertrag</b> Repräsentiert eine formelle oder informelle Spezifikation einer Vereinbarung zwischen einem Anbieter und einem Abnehmer / Konsumenten, welche die mit einem Produkt verbundenen Rechte und Pflichten sowie funktionale und nicht-funktionale Parameter für die Interaktion festlegt.
 <p>Representation</p>	<b>Repräsentation</b> Stellt eine wahrnehmbare Form der Informationen dar, die ein Geschäftsobjekt in sich trägt.
 <p>Product</p>	<b>Produkt</b> Repräsentiert eine kohärente Sammlung von Services und / oder passiven Strukturelementen, ergänzt um einen Vertrag, die (internen oder externen) Kunden als Ganzes angeboten wird.

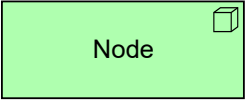
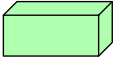
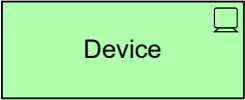
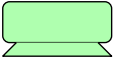
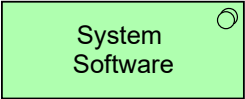

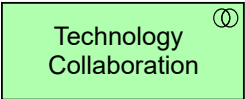

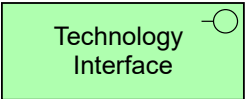

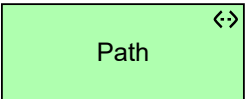

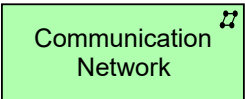

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Applikationsebene

	<p><b>Applikationskomponente (Anwendungskomponente)</b>          Repräsentiert eine Kapselung von Applikationsfunktionalität, die an der Implementierungsstruktur ausgerichtet ist und die modular und ersetzbar ist.</p>
	<p><b>Applikationskollaboration (Anwendungskollaboration)</b>          Repräsentiert ein Aggregat zweier oder mehrerer interner aktiver Strukturelemente der Applikationsebene, die zusammenarbeiten, um kollektives Applikationsverhalten auszuführen.</p>
	<p><b>Applikationsschnittstelle (Anwendungsschnittstelle)</b>          Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den einem Benutzer, einer anderen Applikationskomponente oder einem Knoten Applikationsservices zur Verfügung gestellt werden.</p>
	<p><b>Applikationsfunktion (Anwendungsfunktion)</b>          Repräsentiert automatisiertes Verhalten, das von einer Applikationskomponente ausgeführt werden kann.</p>
	<p><b>Applikationsprozess (Anwendungsprozess)</b>          Repräsentiert eine Abfolge von Applikationsverhalten, die ein bestimmtes Ergebnis erzielt.</p>
	<p><b>Applikationsinteraktion (Anwendungsinteraktion)</b>          Repräsentiert eine Einheit kollektiven Applikationsverhaltens, die durch (eine Kollaboration von) zwei oder mehrere(n) Applikationskomponenten ausgeführt wird.</p>
	<p><b>Applikationsereignis (Anwendungsereignis)</b>          Repräsentiert eine applikationsbezogene Zustandsänderung.</p>
	<p><b>Applikationsservice (Anwendungsservice)</b>          Repräsentiert ein explizit definiertes exponiertes Applikationsverhalten.</p>
	<p><b>Datenobjekt</b>          Repräsentiert Daten, die für eine automatisierte Verarbeitung strukturiert sind.</p>

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Technologieebene (1/3)

 <p>Node</p>		<b>Knoten</b> Repräsentiert eine rechnergestützte oder physische Ressource, die andere rechnergestützte oder physische Ressourcen hostet, auf diese einwirkt oder mit ihnen interagiert.
 <p>Device</p>		<b>Gerät</b> Repräsentiert eine physische IT-Ressource, auf der Systemsoftware und Artefakte gespeichert oder zur Ausführung bereitgestellt werden können.
 <p>System Software</p>		<b>Systemsoftware</b> Repräsentiert Software, die eine Umgebung für die Speicherung, Ausführung und Nutzung von Software oder Daten, die in ihr implementiert sind, zur Verfügung stellt oder zu dieser beiträgt.
 <p>Technology Collaboration</p>		<b>Technologiekollaboration</b> Repräsentiert ein Aggregat zweier oder mehrerer interner aktiver Strukturelemente der Technologieebene, die zusammenarbeiten, um kollektives Technologieverhalten auszuführen.
 <p>Technology Interface</p>		<b>Technologieschnittstelle</b> Repräsentiert einen Zugriffspunkt, über den auf von einem internen aktiven Strukturelement der Technologieebene angebotene Technologieservices zugegriffen werden kann.
 <p>Path</p>		<b>Pfad</b> Repräsentiert eine Verbindung zwischen zwei oder mehreren internen aktiven Strukturelementen der Technologieebene, über welche diese Daten, Energie oder Material austauschen können.
 <p>Communication Network</p>		<b>Kommunikationsnetzwerk</b> Repräsentiert eine Reihe von Strukturen, die Geräte oder Systemsoftware für die Übertragung, das Routing und den Empfang von Daten verbindet.

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache




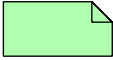
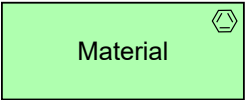

## Konzepte der Technologieebene (2/3)

 	<b>Equipment</b> Repräsentiert eine oder mehrere physische Maschinen, Werkzeuge oder Instrumente, die Materialien erstellen, verwenden, aufbewahren, bewegen oder transformieren können.
 	<b>Einrichtung</b> Repräsentiert eine physische Struktur oder Umgebung.
 	<b>Distributionsnetzwerk</b> Repräsentiert ein physisches Netzwerk, das für den Transport von Materialien oder Energie verwendet wird.
 	<b>Technologiefunktion</b> Repräsentiert eine Sammlung von Technologieverhalten, die von einem internen aktiven Strukturelement der Technologieebene ausgeführt werden kann.
 	<b>Technologieprozess</b> Repräsentiert eine Abfolge von Technologieverhalten, die ein bestimmtes Ergebnis erzielt.
 	<b>Technologieinteraktion</b> Repräsentiert eine Einheit kollektiven Technologieverhaltens, die durch (eine Kollaboration von) zwei oder mehrere(n) internen aktiven Strukturelementen der Technologieebene ausgeführt wird.
 	<b>Technologieereignis</b> Repräsentiert eine technologiebezogene Zustandsänderung.



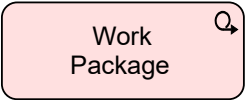
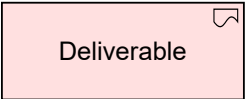
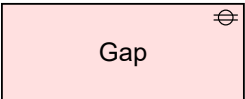
# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Technologieebene (3/3)

 	<p><b>Technologieservice</b> Repräsentiert ein explizit definiertes exponiertes Technologieverhalten.</p>
 	<p><b>Artefakt</b> Repräsentiert ein Datenstück, das in einem Softwareentwicklungsprozess oder im Rahmen der Bereitstellung und des Betriebs eines IT-Systems verwendet oder produziert wird.</p>
 	<p><b>Material</b> Repräsentiert eine greifbare physische Materie oder Energie.</p>

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Konzepte der Implementierungs- und Migrationsebene

 <p>Work Package</p>		<b>Arbeitspaket</b> Repräsentiert eine Reihe von Aktionen, die identifiziert und geplant werden, um ein bestimmtes Ergebnis innerhalb eines vorgegebenen Zeit- und Ressourcenrahmens zu erzielen.
 <p>Implementation Event</p>		<b>Implementierungsereignis</b> Repräsentiert eine implementierungs- bzw. migrationsbezogene Zustandsänderung.
 <p>Deliverable</p>		<b>Lieferobjekt</b> Repräsentiert ein genau definiertes Ergebnis eines Arbeitspakets.
 <p>Gap</p>		<b>Abweichung</b> Repräsentiert die Feststellung eines Unterschieds zwischen zwei Plateaus.
 <p>Plateau</p>		<b>Plateau</b> Repräsentiert einen relativ stabilen Zustand der Architektur, der während eines begrenzten Zeitraums besteht.

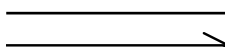
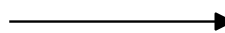
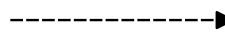
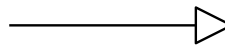

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Beziehungstypen (1/2)

 Composition	<b>Kompositionsbeziehung</b> Repräsentiert, dass ein Element aus einem oder mehreren anderen Konzepten besteht.
 Aggregation	<b>Aggregationsbeziehung</b> Drückt aus, dass ein Element ein oder mehrere andere Konzepte zusammenfasst.
 Assignment	<b>Zuweisungsbeziehung</b> Drückt die Allokation von Verantwortlichkeit, die Durchführung von Verhalten, eine Speicherung / Lagerung oder eine Ausführung aus.
 Realization	<b>Realisierungsbeziehung</b> Drückt aus, dass eine Entität eine kritische Rolle bei der Schaffung, Erreichung, Aufrechterhaltung oder dem Betrieb einer abstrakteren Entität spielt.
 Serving	<b>Dienen-Beziehung</b> Drückt aus, dass ein Element einem anderen Element seine Funktionalität bereitstellt.
 Access	<b>Zugriffsbeziehung</b> Repräsentiert die Fähigkeit von Verhaltens- und aktiven Strukturelementen, passive Strukturelemente zu betrachten bzw. etwas mit diesen zu tun.
 Influence	<b>Einflussbeziehung</b> Drückt aus, dass ein Element die Umsetzung oder Erreichung eines Motivationselements beeinflusst.

# ArchiMate® 3.2 Modellierungssprache

## Beziehungstypen (2/2)

 Association	<b>Assoziationsbeziehung</b> Repräsentiert eine nicht weiter spezifizierte Beziehung bzw. eine, die nicht durch eine andere ArchiMate Beziehung ausgedrückt wird.
 Triggering	<b>Auslösen-Beziehung</b> Repräsentiert eine zeitliche oder kausale Beziehung zwischen Elementen.
 Flow	<b>Flussbeziehung</b> Repräsentiert Transfer (z.B. von Informationen, Waren oder Geld) von einem zu einem anderen Element.
 Specialization	<b>Spezialisierungsbeziehung</b> Drückt aus, dass ein Element eine bestimmte Art eines anderen Elements ist.
 And Or Junction	<b>Verbindungspunkt</b> Wird verwendet, um Beziehungen desselben Typs zu verknüpfen.